

Geriatric Network Carinthia
&
Geriatric Department of the Medical Association of Carinthia

Program

Carinthian Geriatric Congress 13./14. November 2026



Details:



Event Location:

das balance –
Health Resort
www.balancehotel.at
Winkler Street 68
9210 Pörtschach am Wörthersee



das balance[®]
Health Resort
am Wörthersee

Grossmann's
REFLUX-CUR

Teilnahmegebühren:

Gesamte Tagung inkl. Teilnahme an einem Workshop: € 220,--

Gesamte Tagung ohne Teilnahme an einem Workshop: € 180,--

Tageskarte inkl. Workshop: € 140,--

Tageskarte ohne Workshop: € 100,--

Teilnahme beinhaltet umfassende Pausenverpflegung und reichhaltiges Mittagsbuffet

Begrenzte Teilnehmer:innenzahl!

Anmeldung erforderlich:

Ärztchammer für Kärnten, Kristina Kandolf, Tel.: 0463/5856-17,

E-Mail: fortbildung@aecktn.at

meindfp.at

Diese Veranstaltung ist DFP-approbiert.

Anrechenbar auch als Fortbildung entsprechend §§ 63 und 104c Gesundheits- und Krankenpflegegesetz (GuKG) sowie §§ 13(2) und 38(10) Medizinische Assistenzberufe-Gesetz (MABG).

Gesondert gebucht werden können direkt im Hotel:

Abendessen: 5 Gang Gourmetmenü am 13. November 2026: € 65

Zimmer € 150 pro Nacht (Einzelnutzung)

inkl. Frühstück: € 140 pro Person & Nacht (Doppelnutzung)

Kontakt: Tel.: 04272/2479
Fax: 04272/2479-90,
E-Mail: office@balancehotel.at
www.balancehotel.at

Wir danken den Sponsoren:



WORKSHOP 1

„Raus aus dem Verbandsjungle – rein ins Wundmanagement“

Ref.: Michaela Stropnik (Pflege und Wundmanagement) und Doris Schneider (Pflege und Wundmanagement)

Inhalte: Die professionelle Wundversorgung erfordert Fachkompetenz sowie eine präzise Dokumentation, um Leistungen erfolgreich mit den Kostenträgern abzurechnen. In diesem Workshop schauen wir uns an, wie die moderne Wundversorgung aussieht, mit dem Blick auf die spezifischen Bedürfnisse der Wundheilungsphasen. Der richtige Einsatz von Wundspüllösungen und Verbandstoffen ist entscheidend für das Wundmanagement, insbesondere bei chronischen oder schwer heilenden Wunden.

Wir schlagen eine Brücke zwischen klinischer Wundversorgung und bürokratischen Erfordernissen.



DFP: 4 Sonstige Fortbildungspunkte

WORKSHOP 2

„Biografisch Erzählen und Zuhören: in Erzählcafés und anderswo“

Ref.: Gert Dressel (Oral History und Interdisziplinäre Forschung)

Inhalte: Die eigene Endlichkeit vor Augen wollen viele hochbetagte Menschen nochmals erzählen: über sich, das eigene Leben und eventuell auch über die eigene Endlichkeit. Doch kein Erzählen ohne Zuhören. Fürs Zuhören braucht es oft gar keine ausgefeilten Methoden oder Techniken, zuweilen nicht einmal viel Zeit. Zuhören ist erst einmal eine Haltung.

In diesem Workshop erleben und erkunden wir Praktiken des biografischen Erzählens und Zuhörens, u.a. das Erzählcafé: für und mit Menschen, die wir betreuen, begleiten und pflegen, aber auch für und mit uns selbst, die wir uns geriatrisch engagieren. Schließlich wird reflektiert, wie sich das eine oder andere in den eigenen professionellen Alltag integrieren lässt.



DFP: 4 Sonstige Fortbildungspunkte

WORKSHOP 3

„Humor und Leichtigkeit im geriatrischen Feld“

Ref.: Hannes Urdl (Erwachsenenbildung)

Inhalte: Zuhören, Mitfühlen, Validation, Achtsamkeit – all das darf ich bei Ihnen voraussetzen. Unser Thema wird die erstaunlich wirksame Chance sein, mit Humor in echte Beziehung zu alten Menschen zu treten. Humor schafft Lebensqualität, erzeugt unvergessliche Momente und durchflutet uns – und die Menschen, die wir begleiten – mit guten Gefühlen. Ist Humor erlernbar? Ohne Zweifel. Wir tun es seit dem Kleinkindalter – und die Humorentwicklung hört nie auf, wenn man sich neugierig und offen damit beschäftigt. Im Workshop erkunden wir die persönlichen Zutaten, die unser Denken, Fühlen und Handeln humorvoll färben: Wachheit, Verspieltheit, eine Prise Verrücktheit – und das aufrichtige Interesse daran, mit dem Menschen gegenüber, eine wirklich gute Zeit zu verbringen. Wir spielen miteinander und reflektieren anschließend diese Spiele, um die Wirkmechanismen zu verstehen.

Weitere Inhalte:

Humor und Lachen – Grundlagen und Definitionen

Wirksame und sofort einsetzbare Humorinterventionen für einen entspannten Pflegealltag, für herausfordernde Akutsituationen und als echter Gamechanger in der Demenzbegleitung



DFP: 4 Sonstige Fortbildungspunkte

Freitag, 13.11.2026

13.30 – 17.30 Uhr

Geriatric meets Kommunikation

Vorsitz: N.N.

13.30 Uhr: Eröffnung

14.00-14.20 Uhr: **Kommunikative Medizin - medizinische Kommunikation**
Eva Müller-Eggenberger (Geriatric und Kommunikationswissenschaft)

14.20-14.40 Uhr: **Gemeinsam wirksam - Kommunikation als beste Rezeptur**
Melanie Zechmann (Pharmazie)

14.40-15.00 Uhr: **Über das Erzählen und Zuhören**
Gert Dressel (Sozialwissenschaft und Forschung)

15.00-15.20 Uhr: *Pause*

15.20-15.50 Uhr: **Wenn die Orientierung fehlt - Kommunikation mit Menschen im Delir - Herausforderungen und Zugänge**
Renate Hadi (Pfleger)

15.50-16.10 Uhr: **Sprache, Sprechen, Kommunikation - Teilhabe im Fokus**
Susanne Javorszky (Logopädie und Forschung)

16.10-16.30 Uhr: **RehAllianCE - Technik trifft Dialog - Innovationen in der Rehabilitation stärken**
Johannes Oberzaucher (Wissenschaft und Forschung) und Patricia Walentiny (Geriatric)

16.30-17.30 Uhr: **Zerkugeln wir uns ...**
Angemessen humorvoll kommunizieren mit Hannes Urdl

Wenn Hannes Urdl über Humor in der Betreuung spricht, bleibt kein Auge trocken. Er spannt den Bogen von berührend tragikomischen Momenten bis hin zu Fallbeispielen, die an mitfühlendem Humor und herzlichem Lachen nicht zu überbieten sind. Gekonnt verbindet er Theorie mit Praxis. Ein informativer und zwerchfellanregender Abschluss des Kongresstages.



DFP: 4 Sonstige Fortbildungspunkte

Im Anschluss: Lasst uns über alles reden - [Apero mit Musik](#)

Die chronische Wunde - (s)care the scars

Vorsitz: N.N.

- 8.30-8.50 Uhr:** **Alt, multimorbid und wund - eine Herausforderung für die Geriatrie**
Georg Pinter (Geriatrie)
- 8.50-9.20 Uhr:** **Chirurgische Strategien in der Behandlung chronischer Wunden - Vom Debridement zur Rekonstruktion**
Michel Müller-Eggenberger (Plastische Chirurgie)
- 9.20-9.40 Uhr:** **Wundheilung beginnt auf dem Teller - Ernährung und chronische Wundheilung**
Teresa Ram (Diätologie)
- 9.40-10.00 Uhr:** **Next Level Wundmanagement – effizient durch alle Wundphasen**
Hannes Wiener (Pflege)
- 10.00-10.20 Uhr:** **Wund – herum bewegt, Schritt für Schritt zur Wundheilung**
Jutta Kojalek (Physiotherapie)
- 10.20-11.00 Uhr:** *Pause*
- 11.00-11.20 Uhr:** **Ergotherapie - Alltag trotz chronischer Wunde**
Doris Schumann (Ergotherapie)
- 11.20-11.40 Uhr:** **Der Mensch hinter der Wunde - stille Belastung und offene Kommunikation im geriatrischen Alltag**
Eveline Oberleitner und Ingrid Zeilinger-Katina (Klinische Psychologie)
- 11.40-12.10 Uhr:** **Zukunft der Wundtherapie - Innovationen bei chronischen Wunden**
Andreas Grün (Allgemeinchirurgie)
- 12.10-13.30 Uhr** *Mittagspause*

Samstag, 14.11.2026

13.30 – 15.30 Uhr

**Geriatric
Netzwerk
Kärnten**

**Wir freuen uns über Interesse!
Jede:r ist im Verein herzlich willkommen!**

Referentenverzeichnis

D

DRESSEL Gert Mag. Dr. phil., Historiker am Institut für Pflegewissenschaft und der Doku Lebensgeschichten (beides Universität Wien) sowie beim Verein Sorgenetz

G

GRÜN Andreas Dr., Facharzt für Allgemein Chirurgie und Viszeralchirurgie, Krankenhaus der Elisabethinen, Klagenfurt am Wörthersee

H

HADI Renate, DGKP, Pflegeberaterin, Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien - Medizinischer Universitätscampus

J

JAVORSZKY Susanne, FH-Prof., BSc MSc Ph.D., Logopädin, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Campus Wien

K

KOJALEK Jutta, niedergelassene Physiotherapeutin in 9020 Klagenfurt am Wörthersee

M

MADRUTTER Jasmin Dr., Fachärztin für Allgemeinmedizin und Familienmedizin, MaVida Park Velden

MÜLLER-EGGENBERGER Eva Mag. Dr., Assistenzärztin, Klinikum Klagenfurt am Wörthersee

MÜLLER-EGGENBERGER Michel, Facharzt für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie, Klinikum Klagenfurt am Wörthersee

O

OBERLEITNER Eveline Mag. Dr., Psychologische Leitung KH Waiern

OBERZAUCHER Johannes FH-Prof. DI Dr.techn., Leitung HAT, FH Kärnten – IARA Institute for Applied Research on Ageing

P

**PINTER Georg Prim. Dr., Facharzt für Innere Medizin (Geriatric FA),
Klinikum Klagenfurt am Wörthersee**

R

RAM Teresa, BSc, Diätologin, Klinikum Klagenfurt am Wörthersee

SCH

**SCHNEIDER Doris, DGKP, Wundmanagerin, Med. Dienst Österreichische
Gesundheitskasse**

**SCHUMANN Doris MSc, BSc, Ergotherapeutin, Krankenhaus der Elisabethinen,
Klagenfurt am Wörthersee**

ST

**STROPNIK Michaela MSc., DGKP, WM nach §64 GuKG, GEKO - Zentrum für
Altersmedizin, Klinikum Klagenfurt am Wörthersee**

U

**URDL Hannes, ehemaliger Künstlerischer Leiter ROTE NASEN Clowndoctors
Steiermark, Liedermacher/Erwachsenenbildner/Autor**

W

**WALENTINY Patricia Dr., Fachärztin für Innere Medizin, Leiterin Department für
Akutgeriatrie/Remobilisation, Krankenhaus der Elisabethinen, Klagenfurt am
Wörthersee**

WIENER Hannes, DGKP, Akad. Pflegemanager, Wundmanagement §64

Z

ZECHMANN Melanie Mag.pharm., Wörthersee Apotheke Velden

**ZEILINGER-KATINA Ingrid MMAg., Klinische Psychologin,
Teamleitung Geriatrie KH Waiern**